

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2008/09

Ausgegeben am 4. 3. 2009

23. Stück

- 187. Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät; Wahl des Studiendekans und des Vizestudiendekans
 - 188. Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät; Betrauung gemäß § 5 Satzungsteil Studienrechtliche Bestimmungen
 - 189. Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor
 - 190. Institut für Philosophie; neuer Leiter
 - 191. Mitteilungen
 - 192. Ausschreibung von Stellen
-

187.

Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät; Wahl des Studiendekans und des Vizestudiendekans

Wahl des Studiendekans an der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät

Herr Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Alfred **Posch**

wurde für die Funktionsperiode vom 01. März 2009 bis zum 30. September 2009 zum Studiendekan der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät gewählt.

Wahl des Vizestudiendekans an der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät

Herr Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.phil. Rudolf **Egger**

wurde für die Funktionsperiode vom 01. März 2009 bis zum 30. September 2009 zum Vizestudiendekan der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät gewählt.

Der Studiendirektor:
Polaschek

188.

Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät; Betrauung gemäß § 5 Satzungsteil Studienrechtliche Bestimmungen

Aufgrund § 5 Abs. 2 des Satzungsteils Studienrechtliche Bestimmungen beauftragt der Studiendirektor

Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Alfred **Posch**,

Studiendekan der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät mit der Erledigung der Aufgaben des § 5 Abs. 1 mit Ausnahme der Z 7 und Z 8 für die Studienrichtungen Geographie und Umweltsystemwissenschaften mit dem Fachschwerpunkt Geographie.

Aufgrund § 5 Abs. 2 des Satzungsteils Studienrechtliche Bestimmungen beauftragt der Studiendirektor

Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.phil. Rudolf **Egger**,

Vizestudiendekan der Umwelt-, Regional- und Bildungs-wissenschaftlichen Fakultät mit der Erledigung der Aufgaben des § 5 Abs. 1 mit Ausnahme der Z 7 und Z 8 für die Studienrichtungen Pädagogik und Sport- und Bewegungswissenschaften.

Der Studiendirektor:
Polaschek

189.

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor

Bei EU – Projekten umfasst die Bevollmächtigung die Antragstellung und Abwicklung, nicht aber den Abschluss des Projektvertrages und der dazugehörigen Kooperationsverträge.

| bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin | Projektname | Innenauftrags- nummer |
|--|---|----------------------------------|
| Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter Hölbling | Jahrestagung Austrian Association for American Studies 2009 – AAAS Tagung 2009 | A28151200001 |
| Ao.Univ.-Prof.Dr.Dipl.-Math.techn. Stefan Volkwein | Efficiency of gear box and transmission systems | A28162100018 |
| Mag. Dr. Harald Ditzbacher | Integrated Organic Sensor and Optoelectronic Technologies – ISOTEC | A28165301024 |
| Mag. Dr. Astrid Veronig | Dynamics of solar flares and coronal mass ejections – SOLDYN | A28165303025 |
| Mag. Dr. Alexandra Sindler | Language technologies for LifeLongLearning - LaTe | A28788000009 |
| Univ.-Prof. Dr. Brigitte Winklhofer – Roob | International Symposium of Predictions Project | A28169000013 |
| Univ.-Prof. Dr. Rudolf Bauer | Modernization of Traditional Chinese Medicine – TCM Symposium 2009 | A28165202039 |
| Ao.Univ.-Prof. Dr. h.c.mult. Dr. Harald Heppner | 13. Internationaler Kongress zur Erforschung des 18. Jahrhunderts | A28150506020 |
| Ao.Univ.-Prof. Dr. Andreas Zimmer | Nano-Structured Materials for Drug Targeting, Release and Imaging – Nano-Health | A28165204040 |
| Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus-Dieter Ertler | Tagung Kulturelle Konstruktionen von Migration in Kanada | A28151300007 |

| | | |
|---|---|--------------|
| O.Univ.-Prof. Dr. Erich Prunc | CIUTI Symposium Community Interpreting: Training and Research at the University Level | A28152000020 |
| Univ.-Prof. Dr. Brigitte Winklhofer – Roob | Anbahnungsfinanzierungen FP7: CLAIMS; FREEZE PLANTAGE; SNOOPE | A28169000010 |
| Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Anita Prettenthaler-Ziegerhofer | Grenzüberschreitende Kontakte. Formen der Interaktion in Grenzregionen 1970-2007/09 | A28122800003 |

| bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin | Spezialvollmacht | Projektname | Innenauftragsnummer |
|--|------------------|--|---------------------|
| Univ.-Prof. MMag. Dr. Tomislav Boric | | TEMPUS: Erarbeitung des neuen Lehrplanes auf dem Gebiet des europäischen Wirtschaftsrechtes | A27133200001 |
| Mag. Dr.rer.soc.oec.Gerald Steiner | | Fostering Entrepreneurship in Higher Education | |

Der Rektor:
Gutschelhofer

190.

Institut für Philosophie; neuer Leiter

Die Geisteswissenschaftliche Fakultät gibt bekannt, dass

Herr Univ.-Prof. Dr. Lukas **Meyer**

als neuer Leiter des Instituts für Philosophie ab 2. 3. 2009 bis zum Ende der Funktionsperiode 30. 9. 2009 bestellt wurde.

Der Dekan:
Kocher

191. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

191.1 Call for proposals – Research Cooperation between Austria, Kosovo and South Eastern Europe

of the Austrian Science and Research Liaison Offices Ljubljana and Sofia for projects in Research Cooperation and Networking between Austria, the public higher education institutions in Kosovo and South Eastern Europe.

In the framework of the "Austria – Kosovo Institutional Partnership in Higher Education and Research", the Project Management Unit and the Austrian Science and Research Liaison Offices (ASO) coordinated by the Centre for Social Innovation (ZSI), launch a call for **scientific networking and project cooperation between research institutions in Austria, the public higher education institutions in Kosovo and in South Eastern Europe.**

Funding is provided by the Austrian Federal Ministry of Science and Research (bmwf) in the framework of the "Austria – Kosovo Institutional Partnership in Higher Education and Research". The execution of this call for proposals is supported by the K-CIRT (Kosovo Centre for International Higher Education, Research and Technology Co-operation): Kosovar partners will be advised and supported within the process of proposal writing by K-CIRT.

The total funds available for this call for proposals is **180.000 Euro** – with a maximum of 12.000 Euro per project envisaged.

The **main goals** are the stimulation of research cooperation between Austria and Kosovar research institutions and the empowerment of young and early stage Kosovar researchers engaged at the public higher education institutions in Kosovo to work within international projects.

→ Submission Deadline: **April 10, 2009**

→ More Information: <http://aso.zsi.at/ausschreibung/3074.html?lang=en>

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG 2002, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

191.2 Erwin Schrödinger Programm mit Rückkehrphase

Der FWF wirbt bei der EU-Kommission Mittel ein, um das Erwin Schrödinger Programm mit einer Rückkehrphase noch attraktiver zu machen. Ab 1.3.2009 werden Erwin Schrödinger Anträge entgegen genommen, die nun auch eine Rückkehrförderung beinhalten können, womit die gesamte Laufzeit eines Schrödinger Projektes bis zu 36 Monaten betragen kann. Anträge auf ein "klassisches Erwin Schrödinger Auslandsstipendium" mit einer Laufzeit von 10 bis 24 Monaten sind natürlich weiterhin möglich.

> Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/projects/erwin_schroedinger.html

191.3 FFG Basisprogramme: 9. Ausschreibung zu BRIDGE gestartet

Mit 28. Jänner 2009 wurde die 9. Ausschreibung zum Brückenschlagprogramm der FFG gestartet. Die themenoffene Ausschreibung steht Projekteinreichungen mit starkem Grundlagenforschungsanteil offen. Unverändert werden auch die zwei Förderungsschienen Brücke 1 und Brücke 2 angeboten.

> Mehr Infos: www.ffg.at/bridge

> Einreichfrist: 25. März 2009

191.4 Neue Ausschreibung "5th EraSME Trans-National Call - Funding of SME Related RTDI Projects"

Im Mittelpunkt dieser thematisch offenen Ausschreibung steht die Zusammenarbeit mehrerer AkteurInnen - sowohl KMU und Intermediäre als auch AkteurInnen aus der industriellen, universitären und außeruniversitären Forschung - die gemeinsam kooperative Innovationsprojekte bzw. Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen möchten.

> Mehr Infos: www.ffg.at/content.php?cid=560

> Einreichfrist: 31. März 2009

191.5 2. GALILEO Ausschreibung im 7. EU-Rahmenprogramm

Die zweite Ausschreibung zu Galileo (Verkehr einschließlich Luftfahrt) im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm wurde veröffentlicht. Von den erfolgreichen BewerberInnen wird erwartet, dass sie dem europäischen Satellitennavigationssystem GALILEO (European Global Navigation Satellite System) und dem europäischen satellitengestützten System EGNOS (European Geostationary Navigation Overlay Service) Zuarbeit leisten. Die Ausschreibungsunterlagen können auf der Webseite von Cordis heruntergeladen werden.

> Mehr Infos: http://rp7.ffg.at/verkehr_ausschreibungen;

http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.FP7DetailsCallPage&call_id=191

> Budget: EUR 30 Mio.

> Einreichfrist: 31. März 2009

191.6 Internationaler Preis der Slowakischen Akademie der Wissenschaften 2009

Die Slowakische Akademie der Wissenschaften (SAS) schreibt den „Internationalen Preis der SAS 2009“ für herausragende Leistungen in Naturwissenschaften und Forschung mit Bezug zur Slowakei aus und ersucht um Vorschläge betreffend in Frage kommender österreichischer KandidatInnen.

> Mehr Infos: www.uni-graz.at/ffowww_sas_nominierung.pdf, www.uni-graz.at/ffowww_sas-preis_2009.pdf

> Einreichfrist: 31. März 2009

191.7 Ausschreibungen der Universität Zürich

Ab Herbstsemester 2009 bietet das Kunsthistorische Institut der Universität Zürich einen spezialisierten Masterstudiengang "Geschichte der Kunst und Fotografie mit technischen Studien" an. Das Programm fördert Exzellenz im Studium und in den Abschlüssen für besonders begabte und motivierte Studierende. Zudem wird neu das Doktoratsprogramm "Mediengeschichte der Künste" angeboten, das herausragende Forschungsergebnisse im Bereich der Bildkünste, der Architektur, der Skulptur und des Kunsthandwerks als Medien- und Wahrnehmungsgeschichte fördert. Als Pilotprojekt findet im Juni 2009 eine Sommerschule mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern statt.

> Mehr Infos: www.khist.uzh.ch/Studium.html

> Einreichfrist: 31. März 2009

191.8 Forschungspreis für Simulation und Modellierung des Landes Steiermark

Die Steiermark verfügt im breiten Gebiet der Simulation und Modellierung über ein großes Zukunftspotenzial. Sowohl in den mathematischen, ingenieur- und naturwissenschaftlichen Fachdisziplinen spielen mathematische Simulation und Modellierung eine zunehmend wichtige Rolle. Aufgrund der Tatsache, dass sowohl die Grundlagenforschung als auch die wirtschaftliche Anwendung sowie die Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs von großer Bedeutung sind, möchte das Land Steiermark ausgezeichnete Leistungen in drei Kategorien prämiieren.

> Mehr Infos: www.verwaltung.steiermark.at/cms/beitrag/10866846/9654/

> Dotation: EUR 8.000 (Kategorie 1), EUR 15.000 (Kategorie 2), EUR 3.000 (Kategorie 3)

> Einreichfrist: 30. April 2009

191.9 UNESCO/L'ORÉAL-Fellowships 2010 für junge Wissenschaftlerinnen (Life Sciences)

Ziel der Kooperation zwischen L'ORÉAL und UNESCO „For Women in Science“ ist die öffentliche Anerkennung und weltweite Förderung der Rolle von Frauen in der Wissenschaft, insbesondere in den Biowissenschaften. Jährlich werden im Rahmen der "L'ORÉAL-UNESCO for Women in Science Awards Ceremony" am UNESCO-Sitz in Paris fünfzehn UNESCO-L'ORÉAL Stipendien an herausragende Naturwissenschaftlerinnen vergeben.

> Mehr Infos: www.uni-graz.at/ffowww_unesco-l_oreal_2010_e.pdf, www.unesco.at/wissenschaft/womenscience.htm

> Dotation: Stipendien zu je US\$ 40.000

> Einreichfrist: 9. Juni 2009 in der Österreichischen UNESCO-Kommission

192. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG 2002) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung

192.1 Ausschreibung von Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer

Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Rechtsphilosophie, Rechtssoziologie und Rechtsinformatik der Rechtswissenschaftlichen Fakultät besetzt eine

Professur für Rechtsinformatik

(40 Stunden/Woche; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz;
voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2009)

Leistungen und Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Die Bewerberin/der Bewerber soll das Fachgebiet als juristische Querschnittsmaterie betreuen, wobei neben dem eigenen Forschungsschwerpunkt im Bereich des Informations- und Kommunikationstechnologie-Rechts der Unterstützung und Integration der fakultätsweiten einschlägigen Forschungsleistungen besonderes Gewicht zukommt.

Anstellungserfordernisse:

1. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. Rechtswissenschaftliche Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation
3. Pädagogische und didaktische Eignung
4. Qualifikation zur Führungskraft
5. Facheinschlägige Auslandserfahrung (wünschenswert)
6. Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis (wünschenswert)

Die Bewerberin/der Bewerber soll – auf der Grundlage vertiefter Kenntnisse der informations- und kommunikationstechnischen Wirkfaktoren der Informationsgesellschaft und deren transnationalen rechtlichen, politischen und sozialen Ausprägungen – befähigt sein, das gesamte Fachgebiet integrativ zu betreuen, sowie einen IT-rechtlichen Forschungsschwerpunkt in wenigstens einem Fachgebiet des geltenden Rechts aufweisen. Die Forschungserfahrung soll sie/er durch Veröffentlichungen in angesehenen Publikationsorganen belegt und ihre/seine Fähigkeit zur Wissensvermittlung in mehrjähriger Lehrpraxis entwickelt haben. Die Bewerberin/der Bewerber soll sich durch aktive und innovative Gestaltung der Lehre unter Einsatz zeitgemäßer Medien, z.B. e-teaching, in Erfüllung der in den Studienplänen vorgesehenen Lehrveranstaltungen – auch fächerübergreifend – in den Lehrbetrieb einbringen sowie im erforderlichen Maß am Prüfungsbetrieb und an der Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten mitwirken; dies setzt eine ausreichende Präsenz am Institut voraus.

Zudem erwarten wir die Bereitschaft zur öffentlich wirksamen Vertretung des Faches im Rahmen der von der Karl-Franzens-Universität geführten besonderen Einrichtungen, zur Mitwirkung an universitären Gremien und zur effektiven Gestaltung der anfallenden administrativen Aufgaben sowie die Fähigkeit, Forschungs- und Lehraufgaben im Team zu erfüllen und Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Ende der Bewerbungsfrist: **15.04.2009**

Kennzahl: **22/6/99 ex 2008/09**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://bewerbung.uni-graz.at> – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie der Rechtswissenschaftlichen Fakultät besetzt eine

Professur für Strafrecht und Strafprozessrecht

(40 Stunden/Woche; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz;
voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2009)

Leistungen und Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Die Bewerberin/der Bewerber soll die Fächer Strafrecht und Strafprozessrecht sowohl in ihren Kernbereichen vertreten, als auch zusätzlich eine Profilierung in Spezialgebieten, wie zB dem Internationalen und Europa-Strafrecht oder wichtigen Gebieten des Nebenstrafrechts, aufweisen; dies insbesondere auch unter Einbeziehung von praxisbezogenen, interdisziplinären Projekten sowie in Vernetzung mit der Strafrechtspraxis.

Anstellungserfordernisse:

1. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
3. Pädagogische und didaktische Eignung
4. Qualifikation zur Führungskraft
5. Facheinschlägige Auslandserfahrung (wünschenswert)
6. Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis (wünschenswert)

Die Bewerberin/der Bewerber soll über eine Lehrbefugnis in den Fächern Strafrecht und Strafprozessrecht verfügen. Der literarische Ausweis soll insbesondere auch in Kernbereichen des österreichischen Strafrechts und Strafprozessrechts vorliegen; der Nachweis der didaktischen Fähigkeiten möglichst anhand von fachspezifischen Lehr- und Lernunterlagen.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte einschlägige Praxis im Lehr- und Prüfungsbetrieb aufweisen und im Hinblick auf die Erfordernisse der Studienpläne sowie der vorhandenen Ressourcen am Institut besonderes Engagement im Lehr- und Prüfungsbetrieb sowie bei der Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten zeigen, insbesondere auch durch die Anwendung neuer didaktischer Konzepte sowie der Vernetzung von Theorie und Praxis; dies setzt eine ausreichende Präsenz am Institut voraus.

Zudem erwarten wir eine intensive Mitwirkung an den aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im Studien- und Universitätsorganisationsbereich, die Qualifikation zur Führungskraft, die Fähigkeit und Bereitschaft, Forschungs- und Lehraufgaben im Team zu erfüllen sowie Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Ende der Bewerbungsfrist: **03.04.2009**

Kennzahl: **22/5/99 ex 2008/09**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://bewerbung.uni-graz.at> – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz

UMWELT-; REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Zentrum für Bewegungswissenschaften und sportmedizinische Forschung, ein Forschungszentrum der Karl-Franzens-Universität Graz und der Medizinischen Universität Graz, besetzt eine

Professur für Sportmedizin unter besonderer Berücksichtigung der Inneren Medizin

(10 Stunden/Woche; auf 2 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis gemäß § 99 UG 2002;
zu besetzen ab sofort)

Leistungen und Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Die/der Stelleninhaber/in soll in der Lage sein, das Fachgebiet möglichst umfassend zu vertreten.

Anstellungserfordernisse:

1. Abgeschlossenes Medizinstudium
2. Abgeschlossene Facharztausbildung Innere Medizin und einschlägige Habilitation
3. Pädagogische und didaktische Eignung
4. Qualifikation zur Führungskraft
5. Facheinschlägige Auslandserfahrung
6. Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis

Wir erwarten facheinschlägige Erfahrung bei der Durchführung von Forschungsprojekten. Im Hinblick auf die Interdisziplinarität der wissenschaftlichen Kooperation mit Instituten und Departments der Medizinischen Universität Graz und Instituten der Karl-Franzens-Universität Graz wird von der/dem Bewerber/in zudem eine ausgewiesene Publikationstätigkeit im Bereich Innere Medizin in Richtung Sport und Bewegung erwartet. Weiters wünschen wir uns ein besonderes Engagement in der Forschung und bei der Entwicklung des Forschungszentrums sowie bei der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Zudem erwarten wir Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Ende der Bewerbungsfrist: **25.03.2009**

Kennzahl: **22/7/99 ex 2008/09**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich <http://bewerbung.uni-graz.at/>– innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Zentrum für Bewegungswissenschaften und sportmedizinische Forschung, ein Forschungszentrum der Karl-Franzens-Universität Graz und der Medizinischen Universität Graz, besetzt eine

Professur für Sportmedizin unter besonderer Berücksichtigung der Sporttraumatologie

(10 Stunden/Woche; auf 2 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis gemäß § 99 UG 2002; zu besetzen ab sofort)

Leistungen und Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Die/der Stelleninhaber/in soll in der Lage sein, das Fachgebiet möglichst umfassend zu vertreten.

Anstellungserfordernisse:

1. Abgeschlossenes Medizinstudium
2. Abgeschlossene Facharztausbildung: Unfallchirurgie Zusatzfach Sporttraumatologie und einschlägige Habilitation
3. Lehrtätigkeit im Sport
4. Pädagogische und didaktische Eignung
5. Qualifikation zur Führungskraft
6. Facheinschlägige Auslandserfahrung
7. Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis

Wir erwarten facheinschlägige Erfahrung bei der Durchführung von Forschungsprojekten. Im Hinblick auf die Interdisziplinarität der wissenschaftlichen Kooperation mit Instituten und Departments der Medizinischen Universität Graz und Instituten der Karl-Franzens-Universität Graz wird von der/dem Bewerber/in zudem eine ausgewiesene Publikationstätigkeit im Bereich Sportmedizin und Chirurgie am Bewegungsapparat in Richtung Sport und Bewegung erwartet. Weiters wünschen wir uns ein besonderes Engagement in der Forschung und bei der Entwicklung des Forschungszentrums sowie bei der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Zudem erwarten wir Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Ende der Bewerbungsfrist: **25.03.2009**

Kennzahl: **22/8/99 ex 2008/09**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich <http://bewerbung.uni-graz.at/>– innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz

192.2 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer

Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Molekulare Biowissenschaften, Bereich Biochemie, sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 6 Jahre - mit möglicher Qualifizierungsvereinbarung; voraussichtlich zu besetzen ab 04.05.2009)

Aufgabenbereich:

Der Aufgabenbereich umfasst die selbständige Forschung im Bereich des Lipid- und Energiestoffwechsels von Säugetierzellen in Zusammenarbeit mit den etablierten Forschungsgruppen am Institut für Molekulare Biowissenschaften und die Mitwirkung in der Lehre des Instituts.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium aus Molekularbiologie, Biochemie, Chemie, Mikrobiologie oder Biologie mit Schwerpunkt Molekularbiologie-Zellbiologie, vorzugsweise Säugetierzellen. Forschungserfahrung im Bereich Lipid- und Energiestoffwechsels, vorzugsweise in Säugetierzellen. Molekularbiologische und biochemische Arbeitserfahrung, insbesondere Klonierung und Expression eukaryotischer Gene, Lipidbiochemie, Enzymassays, Charakterisierung von konventionellen und konditionalen Gen-Knock-out Mäusen. Lehrerfahrung, Praxis bei der Betreuung von DiplomandInnen und DissertantInnen erwünscht. Sehr gute Englischkenntnisse und Erfahrung mit dem selbstständigen Verfassen von Fachpublikationen und Projektanträgen in englischer Sprache.

Persönliche Anforderungen:

Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/57/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at



NAWI Graz – Ein Kooperationsprojekt der Karl-Franzens-Universität Graz und der TU Graz in den Naturwissenschaften

Mit derzeit zwölf gemeinsamen Studien und einer Vielzahl gemeinsam durchgeführter Forschungsprojekte hat sich NAWI Graz in den letzten Jahren zum Best practice-Modell interuniversitärer Kooperationsprojekte in Österreich entwickelt. In der Graz Advanced School of Science (GASS) findet die Ausbildung hoch qualifizierter DissertantInnen im Rahmen von NAWI Graz statt.

Das Institut für Erdwissenschaften sucht für das Projekt "Hydraulic evolution of cataclastic fault zones in crystalline rocks – Utilizing a combination of hydraulic, borehole and exposure test data" (Projektleiter: Univ. Prof. Dr. Steffen Birk, Ass. Prof. Mag. Dr. Gerfried Winkler) eine/n

GASS Dissertant/in

(30 Stunden/Woche; befristet auf 12 Monate; zu besetzen ab 01.04.2009)

Aufgabenbereich:

Untersuchung der hydraulischen Eigenschaften von Störungsgesteinen.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium in Erdwissenschaften oder Angewandten Erdwissenschaften, Erfahrung in der Auswertung von hydraulischen Tests, Erfahrungen in der Auswertung von struktureologischen Daten.

Persönliche Anforderungen:

Eigenverantwortliches, praxisorientiertes Arbeiten v.a. auch im Gelände, Teamfähigkeit, Interesse an hydrogeologischer Forschung.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/87/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at



NAWI Graz – Ein Kooperationsprojekt der Karl-Franzens-Universität Graz und der TU Graz in den Naturwissenschaften

Mit derzeit zwölf gemeinsamen Studien und einer Vielzahl gemeinsam durchgeführter Forschungsprojekte hat sich NAWI Graz in den letzten Jahren zum Best practice-Modell interuniversitärer Kooperationsprojekte in Österreich entwickelt. In der Graz Advanced School of Science (GASS) findet die Ausbildung hoch qualifizierter DissertantInnen im Rahmen von NAWI Graz statt.

Das Institut für Physik sucht eine/n

GASS Dissertant/in

(30 Stunden/Woche; befristet auf 6 Monate; zu besetzen ab 01.04.2009)

Aufgabenbereich:

Berechnung von spinselektiven Transport durch (halbmagnetische) Heterostrukturen

Fachliche Qualifikation:

- Diplom aus theoretischer Festkörperphysik
- Kompetenz in der gängigen Computersprache (FORTRAN, u.o. C++)

Persönliche Anforderungen:

Selbständige Arbeitsweise, Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/85/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Geschichte sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristet auf 6 Jahre - mit möglicher Qualifizierungsvereinbarung; voraussichtlich zu besetzen ab 01.10.2009)

Aufgabenbereich:

Eigene Forschung mit dem Ziel der Habilitation; selbstständige Lehre im Bereich der Zeitgeschichte mit Schwerpunkt österreichische Zeitgeschichte; Betreuung der Studierenden; Mitarbeit in der Verwaltung.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Geschichte; Nachweis der Publikationstätigkeit sowie der Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen; erwartet wird ein Forschungsschwerpunkt im Bereich der österreichischen Zeitgeschichte, erwünscht sind Arbeiten zur Gedächtnis-/Identitätspolitik sowie zur politischen Kultur; Lehrerfahrungen und Erfahrungen in interdisziplinärer Projektarbeit werden erwartet, erwünscht sind Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln.

Persönliche Anforderungen:

Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit; Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten; Organisationsfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/78/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft sucht eine/n

Studentische/n Mitarbeiter/in in Forschung Lehre und Verwaltung

(10 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2009; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Mitarbeit im Forschungs-, Lehr- und Verwaltungsbetrieb des Instituts.

- Unterstützung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- Konzeptuelle Betreuung des Webauftritts des Instituts
- Informationsaufbereitung für institutsinterne und externe Zielgruppen

Fachliche Qualifikation:

- Laufendes Bachelor-, Master- bzw. Diplomstudium Übersetzen/Dolmetschen/Transkulturelle Kommunikation
- Guter Studienerfolg
- Sehr gute EDV-Kenntnisse

Persönliche Anforderungen:

Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit sowie sehr gute schriftliche Ausdrucksweise.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/72/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft sucht eine/n

Studentische/n Mitarbeiter/in in Forschung Lehre und Verwaltung

(10 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2009; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Mitarbeit im Forschungs-, Lehr- und Verwaltungsbetrieb des Instituts.

- Unterstützung in organisatorischen Belangen des Instituts
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten und Tagungen

Fachliche Qualifikation:

- Laufendes Bachelor-, Master- bzw. Diplomstudium Übersetzen/Dolmetschen/Transkulturelle Kommunikation
- Guter Studienerfolg
- Sehr gute EDV-Kenntnisse

Persönliche Anforderungen:

Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit sowie sehr gute schriftliche Ausdrucksweise.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/74/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft sucht eine/n

Studentische/n Mitarbeiter/in in Forschung Lehre und Verwaltung
(10 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2009; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Mitarbeit im Forschungs-, Lehr- und Verwaltungsbetrieb des Instituts.

- Unterstützung von Lehrenden im Bereich institutsspezifischer Informationstechnologien und audiovisuelle Medien
- Unterstützung im Bereich wissenschaftlicher Dokumentation

Fachliche Qualifikation:

- Laufendes Bachelor-, Master- bzw. Diplomstudium Übersetzen/Dolmetschen/Transkulturelle Kommunikation
- Guter Studienerfolg
- Sehr gute EDV-Kenntnisse

Persönliche Anforderungen:

Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit sowie sehr gute schriftliche Ausdrucksweise.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. März 2009**

Kennzahl: **23/75/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at